

A hand is shown drawing the text 'WISSENSCHAFT IM KLASSENZIMMER' on a green chalkboard. The word 'WISSENSCHAFT' is in white, while 'IM KLASSENZIMMER' is in yellow. The text is enclosed in a white, cloud-like outline. Surrounding the text are various white chalk-drawn icons: a lightbulb, a pyramid, a smartphone, a globe, a leaf, the letters 'ABC', gears, an atom, and arrows. The bottom of the chalkboard features a decorative border of white dots of varying sizes.

# WISSENSCHAFT IM KLASSEN- ZIMMER

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



**Forschungsbörse**

# DIE FORSCHUNGSBÖRSE BRINGT WISSENSCHAFT INS KLASSENZIMMER.

## Wie das funktioniert?

---

Die Online-Plattform Forschungsbörse bringt Wissenschaft und Schule im Klassenzimmer zusammen: Lehrerinnen und Lehrer können über die Website Forscherinnen und Forscher unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen und Fachleute aus der Praxis in den Unterricht einladen. Alle Expertinnen und Experten beteiligen sich ehrenamtlich.

Was ist der aktuelle Stand in der Forschung? Welche beruflichen Perspektiven gibt es in der Wissenschaft? Diese und viele andere Fragen werden Schülerinnen und Schülern von den Expertinnen und Experten der Forschungsbörse beantwortet. Ob für MINT-Fächer wie Biologie, Mathematik und Physik oder den Philosophie-, Deutsch- und Politikunterricht: Lehrende finden unter [www.forschungsboerse.de](http://www.forschungsboerse.de) mehr als 770 Forschende aus ganz Deutschland, die sie passgenau nach Region, nach dem Thema sowie auch nach dem Schulfach für ihren Unterricht auswählen können. Die Termine werden über die Seite vermittelt.

Ins Leben gerufen wurde die Forschungsbörse 2010 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung als Teil der Wissenschaftsjahre. Mehr als 25.000 Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Altersgruppen und Schulformen hatten seitdem Forscherinnen und Forscher zu Gast.

# Aus der Wissenschaft in die Schulpraxis

## → **Verständnis entwickeln**

---

Was unterscheidet einen Text im Lehrbuch von der persönlichen Schilderung einer Wissenschaftlerin oder eines Forschers? Ganz einfach: Schülerinnen und Schüler erhalten von den Expertinnen und Experten der Forschungsbörse einen authentischen, lebendigen Einblick in die Arbeit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und erfahren darüber hinaus aktuelle Forschungsergebnisse aus erster Hand. Fragen sind nicht nur erlaubt, sondern willkommen!



*„Zum Schluss zeigte Herr Dr. Call uns mit einigen Versuchen, wie durch Solarzellen und Licht Strom erzeugt wird. Es war sehr spannend und wir danken Herrn Dr. Call sehr für seinen Besuch!“*

**KLASSE 10 A**

**GANZTAGSHAUPTSCHULE NEUENHOF  
IN SIEGBURG**

## → **Faszination wecken**

---

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der Forschungsbörse wollen bei Schülerinnen und Schülern Neugierde auf wissenschaftliche Fragestellungen wecken. Sie zeigen, welche neuen Perspektiven das Verständnis wissenschaftlicher Themen eröffnet – und wie spannend der Blick über den Tellerrand schon für junge Leute sein kann.



*„Es ist faszinierend, dem Gehirn beim Denken zuzuschauen. Woher weiß ich, dass eine andere Person die Welt ganz genauso sieht wie ich? Als Wissenschaftler möchte ich diese Faszination weitergeben und engagiere mich deshalb in der Forschungsbörse.“*

**PROF. JOHN-DYLAN HAYNES**

**BERNSTEIN CENTER FOR COMPUTATIONAL  
NEUROSCIENCE IN BERLIN**



## → Orientierung gewinnen

---

Wie werde ich Wissenschaftlerin oder Wissenschaftler? Welchen beruflichen Weg kann ich als Forscherin oder als Forscher einschlagen? Die Expertinnen und Experten der Forschungsbörse berichten Schülerinnen und Schülern über berufliche Perspektiven und geben wertvolle Tipps für den richtigen Einstieg.

## → Bedeutung begreifen

---

Welche Bedeutung haben Forschung und Wissenschaft für uns alle – und vor allem für unsere Zukunft? Warum ist es so wichtig, neue Fragen zu stellen? Die Forscherinnen und Forscher stehen Rede und Antwort und nehmen direkt Bezug auf ihr Fachgebiet.



*„Der Besuch war eine absolute Bereicherung für unseren Unterricht.“*

**SARAH AUTENRIETH**  
**LEHRERIN AM FRIEDRICH-ABEL-GYMNASIUM**  
**IN VAIHINGEN**

**WERDEN SIE TEIL  
DES DIALOGS!**

# Werden Sie Teil des Dialogs!

## → Als Lehrerin oder Lehrer

---

Laden Sie eine Forscherin oder einen Forscher in Ihren Unterricht ein – unkompliziert und kostenlos. Das Angebot richtet sich an Grund- und weiterführende Schulen sowie an außerschulische Bildungsträger.

Auf **[www.forschungsboerse.de](http://www.forschungsboerse.de)** gibt es Informationen zu mehr als 770 Expertinnen und Experten, die Sie nach Themenschwerpunkt und Region sortieren können, um genau die Forschenden zu finden, die in Ihr Klassenzimmer und zu Ihrem Unterrichtsstoff passen.

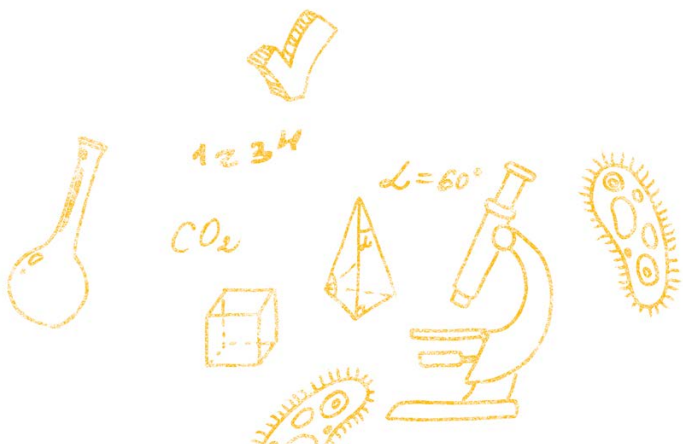
Das Büro Wissenschaftskommunikation hilft bei Fragen zum Ablauf gerne weiter und unterstützt Sie bei der Umsetzung.

## → Als Forscherin oder Forscher

---

Wenn Sie als Wissenschaftlerin oder Wissenschaftler Lust haben, Kinder und Jugendliche über Ihre Arbeit zu informieren und für Forschung zu begeistern, dann sind Sie hier an der richtigen Adresse: **[www.forschungsboerse.de/registrieren](http://www.forschungsboerse.de/registrieren)**

Wir nehmen Sie mit einem Kurzportrait in unsere Datenbank auf und kommen auf Sie zu, wenn es Terminanfragen von Lehrkräften gibt.





## Fachleute für alle Fächer

Für alle Seiten ist der persönliche Austausch ein Erlebnis: Forschende treffen auf neugierige Schülerinnen und Schüler und berichten, wie spannend und abwechslungsreich Wissenschaft ist. Lehrerinnen und Lehrer können ihren Schülerinnen und Schülern zeigen, dass mit ihrem Lernstoff aus Mathematik, Geschichte und Co. der Grundstein für einen Beruf in der Forschung gelegt wird – und dass Schule und Wissenschaft eng miteinander verbunden sind. Die Forschungsbörse bringt alle Akteure zusammen, die gemeinsam Bekanntes hinterfragen und Neues entdecken wollen.

Erfahren Sie mehr unter [www.forschungsboerse.de](http://www.forschungsboerse.de)

### Kontakt

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)  
Projektträger | Kompetenzzentren und Services  
Büro Wissenschaftskommunikation

Lou Anna Hilger  
Rosa-Luxemburg-Straße 2 | 10178 Berlin  
Tel.: 030 67055787 | Fax: 030 67055789  
E-Mail: [forschungsboerse@dlr.de](mailto:forschungsboerse@dlr.de)

### Impressum

Bundesministerium für Bildung und Forschung  
Referat Strategische Vorausschau | Wissenschafts-  
kommunikation  
Kapelle-Ufer 1 | 10117 Berlin  
[www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

**Bildnachweis:** Maridav/Shutterstock, S. 1, 2, 4, 6;  
ChristianChan/Shutterstock, S. 1; Stokkete/Shutterstock, S. 1;  
zabavina/Shutterstock, S. 1, 3, 4, 5, 6; Mehendra\_art/Shutterstock, S. 6